

Einweihung UW Lachmatt, 29. Juni 2007

Begrüßungsansprache Urs Steiner, Geschäftsführer EBL

Sehr geehrte Damen und Herren

Zurück zur Natur ist das Motto der Elektra Baselland (EBL) und der Atel Versorgungs AG (AVAG) - nicht nur bei den erneuerbaren Energien, sondern auch bei Schaltanlagen zur Stromverteilung. So präsentieren sich die 3'300m², welche die 50 kV-Schaltanlage des Unterwerks Lachmatt Pratteln dereinst beanspruchte, heute als schönstes Ackerland. Die neue Schaltanlage in modernster Isolier gas-Technik findet auf kaum 200m² in einem neu erstellten Anbau ans bestehende Gebäude der EBL Platz.

Im September 2004 wurde das Erneuerungsprojekt gestartet. Im Frühjahr 2006 entstand das Gebäude; Montage und Inbetriebnahme der Schaltanlage folgten im Sommer und nach dem sukzessiven Umhängen der Kabel im Herbst ging der Betrieb definitiv von der alten auf die neue Anlage über. Abbruch der alten Anlage und Renaturierung des Geländes in diesem Winter bildeten den Abschluss des Projektes.

Das gemeinsame Erneuerungsprojekt der EBL und der AVAG zeigt, dass eine sichere Stromversorgung ernst genommen wird. Der gesamte Umbau hat 6.5 Mio. Franken gekostet.

Wir freuen uns, Sie zur offiziellen Einweihung dieses Bauwerkes zu begrüßen.

Überzeugen Sie sich dabei selbst von der perfekten Harmonie zwischen raffinierter Technik und schlichtem Bauwerk.